



ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN
ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE

1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Andalusien ist im Sommer sehr heiß, daher sollte man sich eine Wohnung mit Klimaanlage suchen. Im Winter wird es jedoch überraschend kalt, daher sollte die Wohnung auch mit irgendeiner Art von Heizung ausgestattet sein (leider nicht selbstverständlich).

2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Ich war im ersten Mastersemester an der Universidad Sevilla und studiere Spanisch und Deutsch im Master of Education.
Es gab Incoming-Veranstaltungen, aber erst im November (Semesterbeginn war Ende September!!), sodass sie zu diesem Zeitpunkt sinnlos waren.
Man bekommt an dieser Uni viel weniger ECTS für mehr Arbeit.



3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzen Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Ich besuchte einen C1 Sprachkurs des Instituto de Idiomas. Ich empfand die Qualität des Kurses als schwach, die Prüfung aber als schwer.
Mein Auslandsstudium fand auf Spanisch statt. Ich kann eine deutliche Verbesserung meiner Sprachkompetenz feststellen. Das Wichtigste ist, dass man mit Muttersprachlern zusammen wohnt (es gibt auch internationale Studierende aus Latein-Amerika, die öfter in WGs wohnen, als die Spanier).

4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Ich kann die Universidad de Sevilla nicht weiter empfehlen. Organisation sehr schlecht, Niveau auch schwach. Autoritäre Strukturen. Gute Noten zu bekommen ist in manchen Kursen extrem einfach, in anderen dafür quasi unmöglich für ausländische Studierende zu bestehen.

5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Das Essen in der Mensa ist gut, dafür aber etwas teurer als in Berlin (4,50).

6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Man sollte sevici (städtisches Leihsystem) nutzen oder sich ein eigenes Fahrrad second hand kaufen (ab 30euro möglich). Mit dem Bus braucht man länger als mit dem Fahrrad. Wer in der Altstadt wohnt, kann zu Fuß gehen.

7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Ich habe vor Ort gesucht, kam sehr kurz vor Semesterbeginn da war alles schon abgegrast. Zimmer sind extrem klein. Meines hat aber auch nur 200 Euro gekostet.

8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Preise insgesamt sehr günstig. Kulturell bietet die Stadt natürlich weniger als Berlin. Bars und Restaurants sind alle im spanischen Stil. Schön ist, dass die Spanier sehr gerne ausgehen.



9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

ca. 600 Euro mit Miete

UNTERSCHRIFT

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf dem Online-Portal der HU

- einverstanden.
 nicht einverstanden.

Berlin,
Datum